

liongirls

Von DarkAngelSatan

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: erster Schultag	2
Kapitel 2:	4
Kapitel 3: Vorstellung	6
Kapitel 4: Nachsitzen und Party Einladung	8
Kapitel 5: der kleine Unfall und die Party teil 1^^	11
Kapitel 6: Schlägerei	13

Kapitel 1: erster Schultag

Vier Mädchen saßen in einer Limousine und unterhielten sich über ihre neue Schule. Von ihrer alten waren sie wegen ein paar 'Unfälle' wie es Hinata gerne nannte geflogen.

"Was meint ihr Mädels, ob die neue Schule süße Jungs hat," fragte ein zierliches Mädchen mit blau-schwarzen Haaren.

"Ich hoffe es doch und wenn nicht reißen wir uns einfach welche in der Stadt auf," antwortete ein Mädchen mit langen braunem Haar.

Der Fahrer unterbrach ihr Gespräch abrupt und hielt vor dem großen Tor, welches den Weg zu ihrer neuen Schule freigab.

"Wir sind da meine Damen, ich hole sie später wieder ab," informierte er die vier Mädchen.

Von diesen bekam er jeweil einen Kuss auf die Wange, bevor sie ausstiegen. Als erstes stieg Hinata aus. Allen männlichen Anwesenden klappte augenblicklich der Mund auf. Hinata hatte bis zum Po gehendes blau-schwarzes Haar.

zwei Meeresblaue Seelenpiegel sahen sich neugierig um. Sie trug eine beige ins hell lila gehendes Hemd, das aber nur bis zu den Schultern ging und einen schwarzen Minirock. Hinata trat zur Seite um ihre Freundinnen rauszulassen.

Als nächstes stieg Ino aus. Sie trug ihr langes blondes haare ebenfalls offen. Dazu trug sie ein schwarzes Top mit einem weitem Ausschnitt. Das Top hatte Spagetthiträger und fiel nach unten weit aus.

In der Mitte prunkte ein weißer Stein. Dazu passend trug sie einen schwarzen Faltenrock, welcher ihr kaum über die Knie ging.

Keck grinste sie in die Runde und betrachtete die vielen erstaunten Leute.

Als nächstes kam ein Mädchen mit bis zum Po gehendem braunem Haar heraus.

Sie trug ein trägerloses schwarzes Top und dazu einen weißen Minirock.

Auf dem graue Striche waren.

Zuletzt stieg ein Mädchen mit rosa farbenden Haaren aus der Limousine. Sie trug ein schwarzes Top und eine ebenfalls schwarze Hose.

Um ihren Hals hing eine Kette mit einem silbernen Kreuz. An ihrem Arm baumelten mehrere bunte Armbänder. Sakura schloss die Tür hinter sich zu und das Auto verschwand zurück zu ihrem Anwesen.

Die vier Mädchen gingen los ohne die Jungs die ihnen schmachttende Blicke zuwarfen zu beachten. Als sie ins Schulgebäude traten, fingen sie an zu lachen.

"Habt ihr die gesehen, wie die gegafft haben," wollte Tenten von ihren Freudinn wissen, während sie sich den Bauch vor Lachen hielt.

"Ja klar sah voll krank aus," stimmte ihr Ino zu und wischte sich ein paar Lachtränen auf den Augenwinkeln.

Nach einiger Zeit beruhigten sich die Vier schließlich und machten sich auf den Weg zur Direktorin.

Sakura klopfte zaghaft an die Tür, den sie kannte nur zu gut das aufbrausende Temperament ihrer Tante.

Ein gelangweiltes hereinkommen von innen und die vier Mädchen traten ein.

"Tante Tsunade", begrüßte Sakura ihre Tante freudig.

"Hallo Sakura, schön das du und deine Freundinnen es hier her geschafft haben," begrüßte Tsunade ihre Nichte und umarmte Sakura fest. Dann drehte sie sich zu den anderen drei Mädchen um. Alle Drei wurden nacheinander von ihr herzlich begrüßt.

"Also zuerst einmal, ihr kommt in die Klasse 9e. Euer Klassenlehrer heißt Kakashi Hatake und wird euch außerdem in Mathematik und Französisch unterrichten.

Er wird euch gleich abholen.

Diesen Fragebogen gebt ihr bitte morgen im Sekretariat ab. Das war's dann auch schon," schloss Tsunade ihre Willkommensrede ab.

Tsunade entließ die vier Mädchen, nachdem sie ihnen den Fragebogen gereicht hatte.

Kurz darauf kam auch ihr Klassenlehrer und brachte sie in ihre neue Klasse.

Kapitel 2:

Kakashi kam mal wieder zu spät zum Unterricht, nur das er diesmal eine bessere Ausrede parat hatte.

„Guten Morgen Klasse, ich möchte euch eure vier neuen Mitschülerinnen vorstellen. Bitte nehmt sie gut auf und führte sie nacher ein wenig rum," meinte er an die Klasse gewandt. Bevor er den Mädchen ein Zeichen gab, das sie jetzt vortreten sollten und sich vorstellen sollten.

Sakura trat als erstes vor die Klasse. „Moin ich bin Sakura Haruno," stellte sie sich kurz und knapp vor.

Ein Pfiff ging durch die Reihen, dieser kam von einem schwarzhaarigen Jungen mit schwarzen Augen. Sakura verbeugte sich feierlich und warf ihm eine Kusshand zu.

Als nächstes trat Hinata neben se und stellte sie ebenfalls knapp vor: „Hi, ich bin Hinata Hyuga. Es freut mich euch kennenzulernen." Sie verbeugte sich ebenfalls und stellte sich neben Sakura.

Als drittes trat Ino nach vorne. „Tach, ich bin Ino Yamanaka. Und der Junge in der zweiten Reihe könnte bitte aufhören auf meinen Bussen zu starren. ich wäre ihm sehr verbunden. Danke," meinte sie an die Klasse gewandt.

Als letztes trat Tenten vor die Klasse. „Tenten Ama und schon mal im voraus Mund zu ihr sabbert," schloss sie ihre Vorstellung eisig ab.

„Gut, da wir das jetzt geklärt haben, setz ihr vier euch doch bitte hinten in die vorletzte Reihe," ordnet Kakashi an.

Die vier Mädchen gingen auf die ihnen zugewiesenen Plätze und setzten sich. Plötzlich ging die Tür auf und ein Mädchen mit rotem Harren trat herein. „Tschuldigung ich musste mich noch schnell schminken, entschuldigte sie sich und ging hüftewackelnd zu ihrem Platz.

„Ann du kommst zu spät, setz dich," wies Kakashi sie genervt an. Der Unterricht begann schließlich nach einige Verspätungen doch. Den ganzen Unterricht lang war den vier Mädchen stink langweilig.

Da sie das Thema schon einmal auf ihrer alten Schule durchgenommen hatten und es deshalb schon konnten.

Ino feilte sich grade die Fingernägel, während Tenten, Sakura und Hinata nach süßen Jungs ausschauhielten. Als Ann einen Zettel zu Sakura schmiss.

Hi Miststück,

Du und deine Freundinnen seid doch die Neuen oder? Lasst ja die Finger von meinem Sasuke und seinen Freunden, den die sind schon vergeben.

Naruto Uzumaki: Mia Kaho

Shikamaru Nara: Lilli Kaho

Neji Hyuga: Lira Osaki

Sasuke Uchiha: An mich

Also lasst die Finger von ihnen!

Ach übrigens sag das auch Nejis Cousine. Wenn ihr uns in den Weg kommt, werdet ihr es bereuen. Merkt euch das ihr Schlampen!

Liebe Grüße Ann.

Sakura gab den Brief weiter an ihre Freundinnen, welche ihn kurz überflogen. "Was fällt diesem Miststück ein uns Schlampen zunennen", zischte Hinata und auf die anderen Mädchen schauten nicht grade freundlich drein.

Sakura zog ein Blatt aus ihrem Block und schrieb ihre einen Brieg zurück.

Hi Ann,

meine Freundinnen und ich wollen nichts von deinem Ken und seinen Freunden.

Übrigens das mit dem schminken ist dir nicht gelungen. Da hilft selbst eine Tüte über dem Kopf nichts mehr. Merk dir eins, keiner droht einem Liongirl. Merk dir das und wenn du eine meiner Freundinnen auch nur schief ansehen solltest bist du fällig.

Liebe Grüße Sakura.

Sakura warf den Brief zufrieden zu Ann, welche in sofort laß und ein leises Knurren austieß. Dann war auch schon die Stunde vorbei. Die vier Mädchen packten ihre Sachen zusammen und gingen als eine der Letzten heraus.

Kapitel 3: Vorstellung

Draußen auf den Gängen diskutierten die das eben erlebte.

"Na das ist ja mal eine Zicke wie sie im Buch steht," stellte die Ama kühl fest. "Warum haben wir auch immer so ein pech," beschwerte sich Ino.

„Nimm's nicht so schwer Ino, dafür gibt es hier viele süße Jungs. die warten alle nur darauf das du ihnen ein wenig den Kopf verdrehst," munterte Hinata ihre blonde Freudinn auf. "Ja hast recht Hina, na dann auf ins Gefecht," meinte Ino euphorisch und hob die geballte Faust in die Luft.

Vor den vier jungen Frauen tauchten wie aus dem Nichts vier junge Männer auf. Diese sahen die Mädchen auffordernd an. Sakura musste darauhin grinsen, die Jungsbande erinnerte sie doch ein wenig, an ihre eigene.

"Halle uns kennet ihr ja schon. Und ihr seid?" fragte Sakura an den Schwarzharrigen gewandt.

Dieser zeigte nacheinander auf die anderen Jungs. Zuerst auf den Blondschoopf links von sich.

"Hi ich bin Naruto Uzumaki," stellte sich der Blondschoopf vor, dem Hinata vorhin schon zugezwinkert hatte.

Diese lächelte verträumte vor sich hin und schien vollkommen Geistesabwesend.

„Der Junge mit dem Ananaszopf ist Shikamaru Nara," stellte Sasuke den nächsten seuner Freunde vor.

Der Nara gähnte daraufhin nur und schaute gelangweilt in die Runde.

"Der Junge neben mir ist mein bester Freund Neji Hyuga," stellte er den letzten seiner Freunde vor.

"Nein, dann bist du ja mit Hina-chan verwandt. Sie hat viel von dir erzählt und ich muss sagen sie hat nicht übertrieben," meinte Tenten mit einem musterndem Blick. „Ja ,aber du bist besseres gewohnt Tenten," äußerte sich Sakura knapp.

"Hast recht Saku, aber für den Anfang nicht schlecht." rechtfertigte Tenten sich und verdrängte die Gedanken an Neji aus ihrem Kopf.

"Und ich", jetzt zeigte der schwarzhaarige auf sich: "Bin Sasuke Uchiha."

"Ne das gibt's nicht", stieß Sakura hervor, orauf Hinata sie verwirrt anstarrte.

"Na Saku , sowie es aussieht wird das Schuljahr doch nicht so langweilig wie wir dachten," freute sich Ino

"Also das sind Ken und seine Freunde von denen wir uns fernhalten sollen", stellte Tenten fest. Hina blickte einmal in die Runde und meinte:. "Irrelevant".

"Also man sieht sich", verabschiedeten sich die Mädchen und gingen zurück in ihr Klassenzimmer.

Im nächsten Kapitel wird etwas aufgedeckt was die 4 Jungs schockieren könnte.

Kapitel 4: Nachsitzen und Party Einladung

Hi, hier das lang versprochene Kapitel. Hab momentan Stress in der Schule und konnte deshalb nicht weiterschreiben. Die Jungs werden in diesem Kapitel einen ganzschönen Schrecken bekommen. Na dann viel Spaß.

Es klingte grade, als Orochimaru den Raum betrat und die Klasse begrüßte. "So beginnen wir mit dem Unterricht, schlagt alle Seite 12 in eurem Biobuch auf," wies er sie an.

"Sollte man sich nicht zu erst vorstellen", warf Hinata ein, da sie noch nicht wusste das man bei Orochimaru keine Wiederworte gab.

"Nachsitzen", donnerte Orochimarus Stimme durch den Raum, worauf Sakura aufsprang.

"Das ist eine Unverschämtheit, das können sie nicht machen," beschwerte sie sich.

"Oh doch, ich kann und sie Haruno werden Frau Hyuga Gesellschaft leisten beim Nachsitzen," fuhr Orochimaru sie an.

Schweigend folgte die Klasse daraufhin dem Unterricht. Als es klingelte, hatte Orochimaru noch eine Ansage zu machen: "Achso bevor ihr alle weg seit, ich muss euch noch etwas mitteilen. Wir bekommen vier neue Referendare an unsere Schule. morgen kommen sie an."

Nach diesen Worten stürmte die ganze Klasse aus dem Klassenzimmer.

Auf dem Weg nach hause unterhielten sie sich über ihren ersten Schultag an der neuen Schule.

"Endlich ich dachte schon ich würde dort versauern", stöhnte Tenten auf, als Ino grade um die Ecke gestürzt kam. "Ino wo warst du?" fragten ihre Freundinnen verwundert nach.

"Nicht sauer sein Tenten, ich habe etwas heraus bekommen, das euch sicher interessieren wird. Die neue Referendare sollen richtig heiß aussehen," informierte sie die anderen Mädels.

"Na dann, ab nach Hause und Sachen heraussuchen für Morgen," schlug Sakura vor.

Am nächsten Morgen, es war schon sieben Uhr, kam Hinata in Sakuras Zimmer gestürmt.

"Sakura aufwachen," versuchte sie die Rosahaarige zu wecken und schüttelte sie sachte.

"Mhm noch 5 Minuten bitte," murmelte Sakura im Halbschlaf.

"Nein, nichts da. Steh gefälligst auf, heute kommen doch die neuen Referendare und du willst doch nicht gleich einen schlechten Eindruck hinterlassen, oder?" fragte Hinata bevor sie ins Badezimmer verschwand.

Seufzend stand Sakura auf und ging schlaftrunkend in die Küche. Dort frühstückte grade.

"Morgen Süße, hast du gut geschlafen?" erkundigte Ino sich bei Sakura.

"Ja danke, aber ich gehe jetzt besser ins Bad bevor wir losmüssen," antwortete sie ihr knapp und flitzte an Tenten vorbei ins Badezimmer.

Um Punkt acht Uhr kamen sie an der Schule an und stiegen aus.

In der Schule angekommen, wurden sie wie auch am Vortag von allen Schülern angestarrt. Alle vier trugen Hotpants und ein Top passendes Top dazu.

Bei Ino stand groß und breit Terrozicke drauf.

Bei Hinata: Vorsichtig bissig.

Bei Tenten: Ich bin mit der gesamt Situation unzufrieden.

Aber Sakura schoss den Vogel ab auf ihrem Top stand: Mit jedem Tag auf dieser Welt lerne ich zwangsläufig mehr Leute kennen die mich am arschlecken können.

"Was glotzt ihr so, wollt ihr ein Foto oder was," fuhr Sakura die Meute an. Woraufhin sich ein Junge meldete.

Sakura ging langsam auf ihn zu und alle dachten schon, sie würde ihm jetzt einen knalken aber stattdessen reichte sie ihm 4 Passfotos.

"Hier bitteschön, man muss nur höflich fragen," meinte sie charmant.

Aufeinmal kam ein Auto angefahren und vier junge Männer stiegen aus. Die vier jungen Frauen traten nach vorne, um besser sehen zu können, wer sie waren.

"Itachi-kun," schrie Sakura auf, als sie den jungen Mann erkannte.

Alle waren verdutzt, als die vier Mädchen aufeinmal in den Armen der neuen Referendaren lagen. "Itachi-kun das ist ja eine Überraschung," flüsterte Sakura glücklich, während sie zu ihm hinauf sah.

Sachte hauchte er ihr einen Kuss auf die Stirn. Beide wurden aus ihrer Zweisamkeit gerissen, als Sasuke sich im Hintergrund räusperte.

"Hmh, ich will euch ja nicht bei eurem Techtelmechtel stören, aber könnte uns jemand vielleicht mal aufklären, warum du in den Armen meines Bruders liegst Sakura, Hinata auf Dereidas Schoss sitzt, Tentens Kopf an Sasoris Brust ruht und Kisame seine arme um Inos Talie gelegt hat," fragte er die Mädels kühl.

Hinata übernahm es für die vier Mädchen zu antworten und drehte sich zu Sasuke und seinen Freunden um. "Das ist ganz einfach, sie sind unsere Exfrezbde, aber irgend etwas verbindet uns noch," erklärte Hinata ihnen die Situation.

Plötzlich fiel Itachi noch etwas ein, bevor er und seine Freunde zur Direktorin mussten.

"Sakura, ich und meine Freunde würden dich und deine Freundin, sowie Sasuke und seine Freunde heute Abend gerne zu unsere Party einladen," rief er ihr noch zu, ehe er sich mit seinen Freunden zu Tsunade begab.

"Und ihr Vier, vergesst bitte nicht euren Bikini und Schlafzeug mitzubringen," fügte er noch beim Gehen schnell hinzu, eher er endgültig um die Ecke verschwand.

"Sasori hast du nicht etwas vergessen", rief Tenten ihm nach.

Worauf dieser nocheinmal zurück kam und ihr etwas in die Hand drückte. Dann rannte er fort seinen Freunden hinterher.

Währenddessen löste sich die Gruppe aus Schülern auf und alle gingen zu ihrem nächsten Unterrichtsfach.

"Na dann, wir haben jetzt Biologie bei der Schlange und danach haben Hina und ich nachsitzen. Und Zuhause müssen wir uns gleich fertig machen für die Party, das wird ganz schön knapp," meinte Sakura nervös.

Der Unterricht war einschläfernd.

Tenten schaute dauernd auf das kleine Geschenk von Sasori.

Hinata kritzelte währenddessen mit Edding Sachen auf den Tisch.

Ino knüllte Papier zu kleinen Kügelchen zusammen und Sakura versuchte wach zu bleiben. Sie schreckte aus ihren Bemühungen auf, als sie ein Zettel traf.

Neugierig faltete sie diesen auseinander.

Ino: Was zieht ihr heute an? Ps.: Sakura darf ich deine weiße Sandaletten haben?

Sakura antwortete ihr schnell und ein reger Briefwechsel zwischen den vier Mädels folgte.

Sakura: Ja darfst du Ino.

Mhm ich ziehe meine schwarzen Fipflops an, mein lila, schwarzes

Minikleid und dazu die silberne Ketten von Hinata an. Dazu den Armreif von Neji, und das Fuß Kettchen von Sasori. Mit meinen Haaren mache ich vielleicht auch noch etwas.

Tenten: Ich ziehe mein chinesisches Kimono in schwarz, rot mit dem schwarz, roten Drachen an und dazu mein silbernes Armband.

Hinata: Ich nehme das rote Faltenkleid, mit meinem silberne Armband von Sakura und dem Fußkettchen von Neji.

Ino: Also ich ziehe denke ich das rote Hängerkleid an und dazu meine silbernen Kreollen.

Ps.: Viel Spaß beim Nachsitzen Saku und Hina.

Kapitel 5: der kleine Unfall und die Party teil 1^^

So das nächste Kapitel ist da. Ich weiß sie sind alle sehr kurz, aber ich habe im Moment einfach keine neuen Ideen. Ich hoffe es gefällt euch trotzdem.

Sakura und Hinata kamen zehn Minuten zu spät in ihren Klassenraum zum Nachsitzen, indem Orochimaru sie auch schon ungeduldig erwartete.

"Die Damen haben es auch noch geschafft zu erscheinen, wie erfreulich," begrüßte Orochimaru die beiden mit einer vorstumm auf ihre Plätze und das Nachsitzen begann. Die beiden Mädchen langweilten sich fast zu Tode.

"Sag mal, weißt du was Sasori Tenten da vorhin gegeben hat Hinata?" fragte Sakura leise.

"Nein, aber wir werden es ja nachher auf der Party sehen. Oh ich bin so gespannt auf jedenfall müssen wir aufpassen?" warnte Hinata flüsternd.

"Du meinst dass wir nicht wieder im Wasser landen?" fragte Sakura leise nach.

"Ja das auch, aber wohl eher wegen Ken und Co," erwiderte Hinata.

Missmutig verzog Sakura ihr Gesicht. na das waren ja tolle Voraussichten für heute Abend, dachte sie sich.

Endlich klingelte es und die zwei Mädchen sprangen auf und rannten auf dem schnellsten Weg aus dem Klassenzimmer.

Hinata stieß dabei ausversehen ein Terrarium, indem eine Schlange vor sich hin döste, um. Die Schlange flog genau auf Orochimaru welcher sich nicht mehr retten konnte.

Schnell machten die beiden Mädchen sich aus dem Staub.

Zuhause angekommen warteten schon alle auf die Beiden. Die Mädchen zogen sich schnell um. Jede schminkte sich noch schnell und bekam ein Tatto verpasst.

Sakura eine Kirschblüte, die mit einer Pfirsichblüte gekreuzt war auf ihrem rechten Arm. Hinata bekam dasselbe auf dem linken Arm.

Tenten bekam eine Apfelblüte auf ihrem Dekoltee.

Und auf Inos Rücken prangten zwei ineinander verschlungene Drachen.

Die Vier stiegen in ihre Limousine ein und fuhren los zu der Villa der Uchias.

"Sag mal Tenten was hat Sasori dir eigengtlich gegeben vorhin?" erkundigte sich die Blondine bei Tenten.

Daraufhin holte Tenten einen Totenkopf Anhänger unter ihrem Top hervor, welchen alle bestaunten.

Nach dreißig Minuten Fahrzeit waren sie schließlich angekommen und stiegen aus. Hinata klopfte an die Tür der Villa. Man konnte deutlich erkennen das die Uchis viel Geld besaßen.

Itachi öffnete ihnen die Tür. Als er sie sah gab er Sakura, Ino sowie Hinata einen Kuss

und stellte sich dann vor Tenten. Die Zwei tauschten ein Handgruß aus. Im Inneren der Villa war die Party schon im vollen Gang.

Die vier Mädchen holten sich jeder an der Bar ein Glas Sekt und stießen auf einen schönen Abend an.

Kisame kam zu der kleinen Runde dazu und stieß mit an.

"Auf eine heiße Nacht," fügte er hinzu.

Kapitel 6: Schlägerei

Hinata wollte auf den Spruch grade etwas erwidern, als sie zur Seite gestoßen wurde und auf dem Boden landete.

Mia hatte sich einfach an ihr vorbei gedrängt, um zu Kisame zu gelangen und ihr dabei frech den Ellenbogen in die Seite geboxt.

Verärgert richtete sich Hinata wieder auf und strich sich den imaginären Staub von ihren Sachen um sich dann vor Mia aufzubauen.

"Hey Miststück, verzieh dich du hast hier nichts zu suchen", fauchte sie Mia an.

Diese betrachtete Hinata nur mit einem hochnäsigen Blick. Ein Klatschen war zu hören, als Hinata ausholte und ihr eine saftige Ohrfeige verpasste.

Woraufhin sich Mia auf Hinata stürzte, die beiden fielen zu Boden. Von dem Krach angelockt kamen nun auch die Freundinnen von Mia dazu und bauten sich vor den Liongirls auf.

Ino fackelte nicht lange und schlug Lilli direkt ins Gesicht, worauf diese anfang zu schreien und Ino zu Boden warf, an ihren Haaren zerrte.

Tenten wollte grade Hinata zu Hilfe eilen als ein Stein sie am Kopf traf. Ihr Blick suchte sofort den Übeltäter. Ihr Blick blieb dabei bei Lira hängen, welche grade einen neuen Stein aufhob. Tenten knurrte und verpasste ihr einen gezielten Schlag auf die Nase.

Ein lautes Knacken war zu hören, ehe Lira zu Boden stürzte und schrie. Aus ihrer Nase lief Blut und tropfte auf den Terrassen Boden.

Auch Sakura hatte sich mittlerweile Amy zugewendet und sie ging nicht grade zimperlich mit dieser um. Amys Lippe war aufgeplatzt und Sakura hatte sie mit einem gezielten Tritt zu Boden geworfen. Nun saß sie auf ihr und hatte ihren rechten Arm gepackt. Amy schrie, versuchte sie zu kratzen, zu treten und zu beißen. Dabei biss sie ihr in den Arm. Sakura schrie auf und schlug ihr erneut ins Gesicht.

Deutlich konnte man Amys Zahnabdruck auf Sakuras Arm erkennen.

Wütend verdreht sie Amy den Arm bis es knackte und ließ erst von ihr ab, als diese wimmerte.

Auch die Gegnerinnen der anderen Liongirls sahen nicht besser aus. Vor allem Lira hatte es am schlimmsten erwischt. Diese hatte Tenten deutlich unterschätzt.

Nicht umsonst betriebe Tenten seit frühesten Kindheit Kampfsport.

Sasori, der ebenfalls von dem Krach angelockt worden war hatte sofort die Situation erkannt und Tenten von Lira heruntergezerrt.

Wer weiß was sie sonst mit dieser gemacht hätte.

Hinata und Ino hatten weniger Glück, sie hatten deutlich mehr abbekommen, aber beide hatten sich trotzdem gut geschlagen.

Zuletzt blieben nur noch die beiden Anführerinnen Sakura und Amy übrig. Ein Kreis aus Menschen hatte sich um sie gebildet.

Tenten wollte sich schon von Sasori losreisen und ihrer Freundin helfen, doch ließ

Sasori sie nicht.

Verwundert hielt Sakura inne als sie Sasukes Arme spürte, der sie von Amy wegzernte.
"Sag mal spinnst du Sakura", fauchte er sie an.

Doch im selben Moment begriff er, was er da grade gesagt hatte.

Doch die Erkenntnis kam zu spät, er konnte dem Schlag von Sakura nicht mehr ausweichen.

Diese hatte sich aus seinen Armen befreit und ihm einen geknallt.

Wut schnaubend verschwand sie mit ihren Freundinnen ins innere der Villa und ließ den verdatterten Sasuke einfach stehen.

"War das grade wirklich Hinata", fragte Naruto geschockt. Den zwar kannte er die blau haarige noch nicht lange, aber dass sie dermaßen austicken konnte, hätte er nicht gedacht.

Auch den anderen Jungs erging es nicht anders.

Nur Neji und die Akatsukis waren nicht weiter verwundert.

Um die am Boden liegenden Mädchen kümmerte sich derweilen keiner.

Wütend stand Amy auf und hielt sich ihre verletzte Schulter.

Das würden die Liongirls bereuen, das schwor sie sich und rauchte wütend in Begleitung ihrer drei Freundinnen ab.